Sprüch und Witz : hier lacht der Auto-Narr

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **142 (2016)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

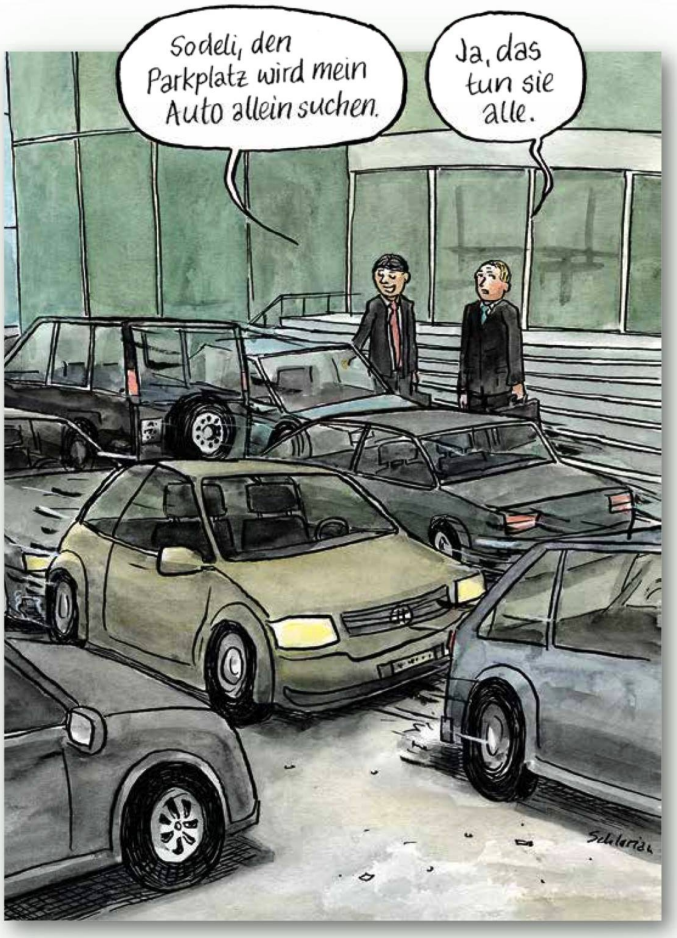
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schlorian (Stefan Haller)



Tomz (Tom Künzli)

HIER LACHT DER AUTO-NARR

SPRÜCH UND WITZ

Kai Schütte

Herr Meier reklamiert in der Garage: «Die Benzinpumpe funktioniert nicht. Und Sie haben gesagt, das sei ein Auto mit allen Schikanen!» – «Sehen Sie – das war schon die erste!»

Ein Gespräch in einer Autowerkstatt. «Reparieren Sie mir meine Hupe», sagt der kostenbewusste Kunde zum Mechaniker. Dieser entgegnet: «Aber die Bremsen sind ja auch kaputt.» Dazu sagt der Mann entnervt: «Warum, meinen Sie, lasse ich die Hupe wohl reparieren?»

Nach dem Autokauf fragt der Verkäufer, wie der Kunde sich die Bezahlung vorstellt: «500 Franken Anzahlung, der Rest auf Betreibung.»

«Heute habe ich die Herrschaft über meinen Wagen verloren!» – «Zu schnell gefahren?» – «Nein, meine Tochter hat den Führerschein gemacht!»

Der Garagist zum Autofahrer: «Ich sehe gerade, Ihre Reifen sind abgefahren!» Darauf der Autofahrer: «Dann aber nichts wie hinterher!»

Ein junger Mann fragt einen Passanten: «Wie komme ich von hier zum Autosalon?» – «Haben Sie ein Auto?» – «Nein!» – «Dann müssen Sie zu Fuss gehen!»

Die Ehefrau hilft ihrem Mann beim Einparkieren in die schmale Garage. «Links, links..., links!» Dann aber knackt und knirscht es plötzlich. Die Ehefrau erschreckt: «Ich meinte das andere Links.»

Ein Autofahrer bekommt einen Strafzettel wegen Raserei. Er steckt ihn in seine Tasche und sagt zum Polizisten: «Ich werde ihn zu Hause lesen, ohne Brille sehe ich nämlich so gut wie nichts!»

«Tu mir einen Gefallen und sprich lauter, wenn du mir die Farbe der Ampel ansagst!»

«Dieses Auto wollen Sie mir verkaufen?», fragt Susi aufgebracht, «die Reifen sind ja alle platt.» Kontert der Verkäufer: «Dafür sind die Sitzbezüge aber wie neu.»

Sie berichtet im Büro über ihre erste Fahrstunde. Fragt ein Kollege: «Und, was hast du gelernt?» – «Über dem Benzintank sind die Liegesitze!»

Ehefrau kommt nach Hause und sagt zum Mann: «Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht. Welche willst du zuerst hören?» – «Die gute.» – «Also. Der Airbag hat funktioniert.»

«Kaufen Sie ein Los, junger Mann!» – «Was kann man gewinnen?» – «Ein Auto!» – «Ja, aber ich will gar kein Auto!» – «Keine Angst, die meisten Lose sind Nieten!»

«Ich kündige meinem Chauffeur», tobt der Direktor. «Er hat mich schon dreimal in Lebensgefahr gebracht!» Darauf seine Frau: «Aber Schatz, gib ihm doch noch eine Chance.»